



# Die SOMMERSESSION bei meiner steirischen Kiesgrube

## Ein Bericht von Werner Höllmüller

Am Sonntag dem 29. Juli machten sich meine Freundin Gabi und ich auf den Weg zu meinem Gewässer.

Um ca. 10:00 Uhr sind wir dann am See angekommen. Dieses Mal hatte ich mir den Platz auf der Badestegseite ausgesucht. Es war ein sehr sonniger Platz ohne natürlichen Schatten. Deswegen habe ich mir noch ein paar Tage vor der Anreise einen neuen Pavillon (grün) gekauft. Der Aufbau unserer „Wohnstätte“ für fünf Tage dauerte schließlich bis 13:00 Uhr. Danach machte ich mich daran, ein paar „Hot Spots“ ausfindig zu machen.



*Gabi vor unserer „Suite“ bei der Kiesgrube*

Es war so gegen 16:00 Uhr, als ich es mir nach der Platzsuche und dem Auslegen der 3 Ruten schließlich mit Ruhe auf unserer neuen Biertischgarnitur bequem machen konnte.

Vor dem Abend hieß es dann nochmals die 3 Ruten neu auslegen.

Am späteren Nachmittag ist dann ein kräftiges Gewitter mit einer Dauer von 3 Stunden über uns hinweg gezogen. Es sollte das letzte Gewitter für die gesamte Session gewesen sein.

## Die „SOMMERSESSION“ bei meiner südsteirischen Kiesgrube

Den Abend ließen Gabi und ich dann bei einer guten Jause mit einem Fläschchen Weißburgunder ausklingen

Die Sonntagnacht und der Montagvormittag vergingen ohne Fänge. Am späteren Montagnachmittag war ich gerade beim Auslegen der Rute, als ich endlich nach 30 Stunden den ersten RUN der Session bekam. Gabi musste die Rute annehmen und den ersten Karpfen, bis ich wieder retour war, drillen. Sie hat die Sache sehr gut gemacht. Ich konnte nach kurzem Drill den Großen Schuppi schließlich mit Hilfe von Gabi sicher landen.

Der kapitale Schuppi wurde von mir vom Haken befreit und verwogen. Er brachte 20,40 kg auf die Waage.



*Mein erster Fang der Session und kapitaler Schuppi mit 20,40 kg*

Der kapitale Schuppi sollte den Beginn weitere Fänge einleiten. In der Nacht und bis Dienstagabend konnte ich weitere 4 Karpfen landen.



*Zwei Spiegler der ersten 2 Tage mit 14,80 kg und 14,50 kg*

## Die „SOMMERSESSION“ bei meiner südsteirischen Kiesgrube

Am Dienstagnachmittag hatten wir dann Besuch von der Familie Denk und von Marco Müller, der den Platz gegenüber von mir befischt hat.

Marco konnte zur selben Zeit als ich meinen + 20 kg Karpfen gedrillt habe, ebenfalls seinen größten der Session mit **23,10 kg** sicher landen.

Etwas später ist dann schließlich auch noch die Familie Semlitsch zu Besuch gekommen.



*Die drei „Denk Girlies“*



*Sowie Markus (Denk) und Marco (Müller)*

Am Abend konnten wir dann noch einen wunderschönen Sonnenuntergang genießen.



*Sonnenuntergang bei Kiesgrube*

Die Tage bis Freitagmittag brachten jeden Tag 2 Carps.

## Die „SOMMERSESSION“ bei meiner südsteirischen Kiesgrube



*Zwei Graskarpfen mit 13,70 bzw. mit 13,20 kg*



*Die Badeplatzzellen schön aufgefädelt*

Am Freitagvormittag ging mir schließlich beim Einpacken des Tackle noch ein schöner Spiegler an den Haken.



*Ein besonders schöner Spiegler mit 14,10 kg*

## Die „SOMMERSESSION“ bei meiner südsteirischen Kiesgrube

### Resümee:

Meine Erwartungen vor Beginn der Session waren auf Grund der sehr heißen Temperaturen am See (Luft > 30 °C und Wassertemperatur ca. 25 °C) doch nicht zu hochgeschraubt.

Es ist mir aber trotzdem gelungen, in 5 Tagen ein paar schöne Karpfen zu überlisten. Es waren schließlich 11 Karpfen (davon 3 Amur) und ich hatte wieder einmal das Glück, auch einen Schuppenkarpfen mit **20,40 kg** zu landen.

Es ist mir mit einer speziellen Futterstrategie gelungen, die Anzahl der bei Hitze fresslaunigen Graskarpfen eher klein zu halten.

Alle Karpfen konnte ich mit dem Köder von **mm-baitservice** landen.



Wo andere aufgeben, fangen wir an!

mm

**B**aitservice.at

Ihr Partner, wenn es um Boilies, Mehle, Additives und viel mehr geht.

mm-baitservice  
8272 Großhart 123  
0664 / 42 43 681  
E-mail: office@mm-baitservice.at

Werner Höllmüller  
Carp Brothers Team –Austria  
[www.carpbrothers.at](http://www.carpbrothers.at)



*Geschützte Marke*